

Resolutionsantrag

Des Bezirksrats Louis Frycer
betreffend „Reduktion vermeidbarer Lebensmittelabfälle“

An den
Herrn Bezirksvorsteher
Hannes Derfler
Brigittaplatz 10, 2. Stock, Zi. 227
1200 Wien

Der unterfertigte Bezirksrat stellt gemäß § 24 Abs. 1 der Geschäftsordnung für die Bezirksvertretung in der Bezirksvertretungssitzung am 16.02.2022 folgenden

Resolutionsantrag

Die Bezirksvertretung Brigittenau spricht sich dafür aus, dass die Vernichtung genießbarer Lebensmittel durch Produktion, Handel und Verbraucher langfristig reduziert werden.

Begründung:

Allein in der Brigittenau werden je nach Studie durchschnittlich ca. 3.400 Tonnen jährlich (errechnet nach Angaben der Stadt Wien) an noch genießbaren Lebensmitteln nur von Haushalten in den Müll geworfen. Die gesamten jährlich entstehenden vermeidbaren Lebensmittelabfälle in Österreich belaufen sich auf ca. 790.790 Tonnen. Allein nur mit der Menge an weggeworfenem Brot pro Tag in Wien könnte man ganz Graz für einen Tag ernähren. Diese Misswirtschaft bringt nicht nur einen enormen wirtschaftlichen, sondern auch ökologischen Schaden mit sich.

Die Bezirksvertretung Brigittenau spricht sich deshalb dafür aus, einen Beitrag zur Vermeidung der Menge an vermeidbaren Lebensmittelabfällen in Wien und der Brigittenau zu leisten. An dieser Stelle kann auch an Unterstützungen von Initiativen wie beispielsweise der Wiener Tafel u. ä., aber auch durch rechtliche bzw. steuerliche Anreize, ähnlich jenen von Ländern wie Frankreich oder Italien, gedacht werden.